

Nur wer weiß worum es geht, kann sich entscheiden

Burg Stargard (cb). „Geld, das nicht mit der Zeit geht, geht mit der Zeit“, sagt Markus König von der DEKA-Bank. Der Finanzexperte war in der Burg Stargarder Geschäftsstelle der Sparkasse Mecklenburg-Strelitz zu Gast, um über Möglichkeiten der Geldanlage in Zeiten niedriger Zinsen zu sprechen.

20 Kunden folgten der Einladung des Teams vor Ort. Sie erfuhren, welche Auswirkungen das Zinstief auf das Vermögen hat und ob es sichere und dennoch lukrative Geldanlagen gibt. „Nur wer weiß, worum es geht und die Alternativen kennt, kann sich entscheiden“,

fasst es Arite Burmeister aus der Wertpapierabteilung des Hauses zusammen.

Am Ende des Treffens war aber auch klar, wie wichtig es ist, sich individuell beraten zu lassen. Das kann man nicht nur in Burg Stargard, sondern in jeder Geschäftsstelle der Sparkasse tun. Sparen macht derzeit zwar wenig Freude, doch ohne geht es eben auch nicht. Denn neben dem wichtigen Ziel für's Alter vorzusorgen, ist der auf der sicheren Seite, wer ein finanzielles Polster hat. Dann werfen einen ein defektes Auto oder eine kaputte Waschmaschine nicht gleich aus der Bahn.



1 Foto / Bildtext:

Wie in Zeiten niedriger Zinsen Geld angelegt werden kann, erklärten Markus König von der DEKA-Bank und das Team der Sparkasse in Burg Stargard. (Foto: Carola Biermann)